

---

## 8.1 Praxisphilosophie

Die Untersuchung und Behandlung von Säuglingen und Kindern bedarf besonderer Vorsicht und Sorgfalt.

Durch meine langjährige Tätigkeit auf der Intensivstation und anderen Stationen der Kinderklinik der Medizinischen Hochschule Hannover habe ich, wie auch Frau Dr. Stürenburg und Frau Dr. Baumann in anderen Kliniken viele Erfahrungen mit schwerwiegenden z. T. chronischen Erkrankungen erworben. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft für pädiatrische Endokrinologie gilt mein besonderes Interesse den Erkrankungen des Hormonsystems bei Kindern, sowie Wachstumsstörungen. Als Leiter dieser Kinder- und Jugendarztpraxis bringe ich diese Erfahrungen in unser Team.

So sehen wir unsere Hauptaufgaben als Kinder- und Jugendärzte in der Vorbeugung und Verhütung schwerer Erkrankungen, der Früherkennung von körperlichen und seelischen Fehlentwicklungen.

Die Kunst besteht darin, das richtige Maß für die Heilung zu suchen und zu finden.

Bei leichten Erkrankungen werden wir Ihrem Kind oft gar kein oder ein pflanzliches Medikament verordnen. Meist sind sogar Verhaltensmaßnahmen und Hausmittel sinnvoller als Medikamente. Wenn es jedoch medizinisch notwendig ist, bekommt jeder Patient alle Medikamente, die er benötigt.

Medikamente, die nicht sinnvoll sind, die keine nachgewiesene oder gar eine möglicherweise schädigende Wirkung haben, verordnen wir nicht. Medikamente nach dem Kauf in der Apotheke werden nur nach kritischer Prüfung rezeptiert.

Im Laufe der Praxistätigkeit hat sich ein weiterer Schwerpunkt entwickelt, der die Diagnostik und Therapiesteuerung von Patienten mit Halswirbelsäulenblockierungen wie z.B. KISS Syndrom im Zentrum sieht. Wir pflegen enge Kontakte zu Ärzten und Therapeuten, die sich mit der Behandlung dieser Phänomene Beschäftigen. Daraus haben sich viele positive Behandlungsansätze ergeben.

Für uns ist die Genesung der Kinder oder der Erhaltung Ihrer Gesundheit wichtig. Dafür tun wir alle unser bestes.

### **Hier eine wichtige Information zur Verordnung von Medikamenten und Heilmitteln**

Sicher haben Sie in den letzten Jahren auch die Diskussion über Kostensenkung im Gesundheitswesen verfolgt. Eine Folge dieser Diskussion ist die Entwicklung von Budgets für die Arbeit von Ärzten besonders in der Praxis, jedoch auch in der Klinik.

Für unsere Arbeit von besonderer Bedeutung ist das Arzneimittelbudget, welches Richtgrößen für die Verordnungsmenge von Medikamenten je Vierteljahr festlegt. Gleiches gilt auch für die Heilmittel.

Diese Richtgröße ist schwankend, bewegt sich jedoch meist im Rahmen von 17 Euro pro Patient und Vierteljahr. Dabei werden alle Patienten und Verordnungen gemittelt. Besonders teure Medikamente müssen gesondert begründet werden. Aus diesem Grund können wir nicht immer allen Anfragen nach Verordnungen nachkommen.

**Sie können jedoch sicher sein, dass die aus unserer Sicht notwendigen Verordnungen für ihr Kind durchgeführt werden.**

#### **Unser Grundsatz:**

#### **„Individuelle Betreuung auf hohem medizinischem Niveau“**

Unser Qualitätsmanagement ist darauf ausgerichtet unsere medizinische Dienstleistung ständig zu verbessern mit dem Ziel, eine größtmögliche Patientenzufriedenheit zu erreichen.

Für Qualität ist jeder Mitarbeiter verantwortlich. Er trägt durch seine persönliche Leistung zur Qualität unserer Dienstleistung bei.

Es wird sichergestellt, dass qualitätsrelevante Tätigkeiten durchgängig geplant, gesteuert und überwacht werden.

In arbeitsfreundlicher und harmonischer Atmosphäre soll unsere Praxis auch zukünftig immer patientenorientiert und kooperativ eingestellt sein.

Wir haben uns verpflichtet die Anforderungen des Qualitätsmanagements nach ISO 9001 zu erfüllen.